

Oktober,  
November  
2026

# GEMEINDEBRIEF

Evangelische Kirchengemeinde Scharbeutz



## Ohne Krawatte

In diesem Jahr ist mir der Tod persönlich näher gerückt: Erst verstarb mein Vater, kürzlich meine Schwiegermutter. Beide waren 90, beide konnten zu Hause sterben - da lag ein großer Segen über diesem endgültigen Abschied.

Es ist jedes Mal traurig und „unfassbar“, wenn ein geliebter und vertrauter Mensch stirbt. Mir hat tatsächlich geholfen, ihren Tod zu „begreifen“, weil wir uns Zeit für den Abschied nehmen und die Verstorbenen noch einmal berühren konnten. Der Palliativ-Pflegedienst half uns, den Leichnam meines Vaters zu waschen und festlich anzukleiden. „Ja, sein schwarzer Anzug soll es sein, aber ohne Krawatte“, entschieden wir nach einer lebendig-heiteren Diskussion. Denn schmunzelnd erinnerten wir uns daran, wie erleichtert mein Vater war, sobald er sich endlich seiner Krawatte entledigen konnte... mit diesem befreienden Gefühl sollte er in die neue Wirklichkeit gehen dürfen.

Vielleicht ist das gar kein schlechtes Bild für das Sterben: Am Ende müssen wir nichts mehr darstellen. Keine Krawatte, keine Fassade, kein „Ich muss noch ...“. Wir dürfen loslassen. Unser ganzes Leben, mit allem, was gelungen ist, und allem, was unvollendet blieb, in Gottes Hände legen.

Am Ewigkeitssonntag erinnern wir uns an die Menschen, die uns vorausgegangen sind. Wir nennen ihre Namen und zünden Kerzen an. Wir spüren den Schmerz des Abschieds, manche vielleicht auch Erleichterung – und hoffentlich die Kraft der Liebe, die bleibt.

Als Christin vertraue ich darauf, dass der Tod nicht das letzte Wort hat. Dass uns am Ende nicht das große „Du musst noch“, sondern ein befreiendes „Du darfst loslassen“ empfängt.

Ohne Krawatte. Ohne Fassade. Einfach bei Gott.

Mit herzlichen Grüßen  
Ihre/ Eure Karoline Jaeger

Unser Gemeindehaus hat wieder einen neuen Defibrillator!

Vor zehn Jahren wurde ein Defibrillator für unser Gemeindehaus angeschafft. Nun war es an der Zeit, das alte Gerät zu ersetzen.

Dafür haben wir um Spenden gebeten – und sind überwältigt von der großen Unterstützung! Schnell ist die benötigte Summe zusammengekommen und das neue Gerät konnte inzwischen angeschafft werden.

Dafür sagen wir von Herzen Danke!

Es ist ein gutes Gefühl zu wissen, dass für den Notfall wieder ein moderner und zuverlässiger Defibrillator in unserem

Gemeindehaus zur Verfügung steht. Wir hoffen natürlich sehr, dass er niemals gebraucht wird. Sollte es jedoch einmal zu einem plötzlichen Herzstillstand kommen, können die ersten Minuten entscheidend sein.



## *FRISEUR* *SALON* *Michael Pätou*

Am Bürgerhaus 4  
23683 Scharbeutz  
Telefon: 04503 / 736 98

Wohldkamp 2 / im Wohnstift  
23669 Timmendorfer Strand  
Telefon: 04503 / 60 65 71



*Anmeldung erbeten*

Wir laden herzlich zu unseren Seniorennachmittagen ein. Jeweils von 15:00 bis 17:00 Uhr treffen wir uns im Gemeindehaus an der Strandkirche zu Kaffee und selbstgebackenen Kuchen und zu unterhaltsamen, interessanten, vergnüglichen oder informativen Themen.

**16. September.** Der Shantychor aus Timmendorfer Strand war bei uns zu Gast.



**Mittwoch, 21. Oktober 2026.** Die Autorin Martine Lestrat liest aus ihren Büchern. Martine geboren 1959, zog mit 24 Jahren von Frankreich nach Deutschland. Seit 1999 lebt sie in Schleswig-Holstein. Sie schreibt lustige und nachdenklich machende Geschichten über ihre Erfahrungen in Deutschland – humorvoll betrachtet und geschrieben. „Bonjour Deutschland!“ erschien 2017. „Et voilà!“ heißt ihr neues Buch: Fühlt sie sich nach über 40 Jahren immer noch wohl in ihrer Wahlheimat? Welche deutschen Eigenheiten hat sie inzwischen übernommen und welche französischen

Gewohnheiten beibehalten? Wieso liebt sie die deutsche Sprache so sehr? (...) Martine Lestrat hat weitere überraschende, humorvolle und tief sinnige autobiografische Kurzgeschichten geschrieben.



*Martine Lestrat*

**Mittwoch, 18. November 2026.** Im Anschluss an das Kaffeetrinken lädt uns Pastorin Corinna Schlapkohl in die Kirche ein mit Gedanken zum Buß- und Bettag. Dazu wird Beate Binkowski Musik an der Orgel und am Flügel spielen.



**Mittwoch, 16. Dezember 2026.** Von 15:00 - 18:00 Uhr findet die beliebte Adventsfeier in der festlich geschmückten Strandkirche statt.

Wegen der umfangreichen Vorbereitungen ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich. Am einfachsten ist die persönliche Anmeldung während der vorhergehenden Seniorennachmittage beim Seniorenteam. In Ausnahmefällen ist auch eine Anmeldung bis zum 10. Dezember über das Kirchenbüro möglich.

**Besuch zum Geburtstag.** Zu hohen runden Geburtstagen besuchen wir die Gemeindeglieder unserer Kirchengemeinde gerne persönlich und überbringen unsere Glück- und Segenswünsche.

Jetzt werden unsere Pastorinnen Dr. Corinna Schlapkohl (Besuche in Scharbeutz) und Karoline Jaeger (Besuche in Klingberg, Schürsdorf und Pönitz am See) dabei von Nina Thies unterstützt.

Anfang Mai wurde Nina Thies nach einer einjährigen, von der Nordkirche zertifizierten Ausbildung zur ehrenamtlichen Seelsorgerin für ihren Dienst im Kirchenkreis Ostholstein eingeseignet. Wir freuen uns sehr über diese Unterstützung und darüber, dass sie nun ebenfalls Geburtstagsbesuche übernehmen kann.

In der Regel kommen wir am Geburtstag selbst oder ein bis zwei Tage später zu Besuch. Manchmal haben wir aber auch Urlaub, sind krank oder haben andere Verpflichtungen. Wir bitten um Verständnis, wenn Sie in solchen Fällen statt eines persönlichen Besuchs nur eine Karte von uns erhalten.



*Ehrenamtliche Seelsorgerin Nina Thies*

Wenn Sie sich dennoch über einen persönlichen Besuch freuen würden, melden Sie sich gerne bei unseren Pastorinnen. Wir verabreden dann gerne einen passenden Termin.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen Ihren besonderen Geburtstag zu feiern und Ihnen Gottes Segen für das neue Lebensjahr mit auf den Weg zu geben.

Herzlich willkommen zum  
„Kaffeeklatsch in Gemeinschaft“!  
Wir möchten einen Ort schaffen, an dem Menschen zusammenkommen, bei einer Tasse Kaffee oder Tee miteinander ins Gespräch kommen, neue Bekanntschaften schließen und einfach eine schöne Zeit in Gesellschaft verbringen können.

Dazu laden wir **einmal im Monat**  
**Freitag von 15:00 bis 16:30 Uhr** ins  
**Gemeindehaus der Strandkirche,**  
**Strandallee 111 in Scharbeutz**, ein.

Die nächsten Termine stehen bereits fest:

**2. Oktober 2026**

**6. November 2026**

**4. Dezember 2026**

**8. Januar 2027**



Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Kommen Sie einfach vorbei – ganz gleich, ob Sie allein oder gemeinsam mit anderen kommen. Wir freuen uns auf Begegnungen, nette Gespräche und eine gemütliche gemeinsame Zeit.

Wir freuen uns auf Sie!

Bei Fragen können Sie sich gerne unter 0173 2391689 melden.

## Bestattungshaus HOPP



Rainer Hopp

Inhaber: Rainer Hopp

Erd-, Feuer-, Seebestattungen

Überführungen

Bestattungsvorsorge

Timmendorfer Strand

Wolburgstraße 6



**Tel.: 0 45 03 / 88 00 11**

## Sommerkinderfreizeit in St. Peter-

**Ording.** Am Montag, den 6. Juli, trafen wir uns am Bahnhof in Pönitz und fuhren mit dem Zug nach St. Peter-Ording. Nach drei Stunden kamen wir im evangelischen Kinder- und Jugend-Erholungsdorf an. Dort waren wir in Zwei- bis Vierbettzimmern untergebracht. In der Anlage gab es unter anderem einen Kiosk, einen Spielplatz, Minigolf, Klettermöglichkeiten und viel Platz für Sport. Besonders lustig waren die beiden Ziegen Giesela und Herbert.

Am ersten Abend gab es Nudeln mit Tomatensoße und anschließend eine Abendandacht. Am nächsten Tag feierten wir den Geburtstag eines Mädchens. Sie bekam von uns ein selbst gestaltetes T-Shirt. Wir sangen, tanzten und hatten gemeinsam viel Spaß.

Am Mittwoch stand eine Wattwanderung

auf dem Programm. Dabei erfuhren wir viel über die Nordsee, das Watt und die Tiere, die dort leben. Natürlich durften wir auch selbst ausprobieren, wie tief man im Schlick einsinken kann! Nachmittags wuschen wir uns noch den restlichen Schlick von den Füßen, bevor am Abend eine große Disko stattfand, bei der wir viel sangen und tanzten.

Donnerstag ging es nach dem Frühstück ins Stadtzentrum zum Einkaufen. Danach begannen wir schon mit dem Packen. Am Freitag liefen wir gemeinsam zum Bahnhof und fuhren zurück. In Kiel gab es noch ein Eis, bevor wir gegen 16:00 Uhr wieder in Pönitz ankamen.

Wir hatten eine tolle Woche mit viel Spaß, Gemeinschaft und vielen neuen Erfahrungen!

*Stella, 14 Jahre, aus Klingberg*



Am 11. 11. 2026 findet wieder unser St. Martinsgottesdienst statt. Die angehenden Schulkinder der evangelischen Kita Muschelsucher führen die Geschichte vom Ritter Martin auf. Begleitet wird der Gottesdienst vom Posaunenchor der Kirchengemeinden. Die Kinder freuen sich schon auf ihren ersten großen Auftritt und auf viele Zuschauer. Vor dem Gottesdienst wollen wir uns im Garten der Kirche auf einen schönen Abend einstimmen – mit Essen, Trinken und einem Lagerfeuer.

Im Anschluss an den Gottesdienst gehen wir, begleitet von der Brassband und den Feuerwehren der Stadt Bad Schwartau, eine ca. 1,4 km lange Runde. Wir freuen uns über viele Familien, die diesen Abend gemeinsam mit uns genießen möchten!





**Church** *night*  
*Für Jugendliche*

## **Ich mache alles neu!**

Am Vorabend des Reformationstags  
Freitag, 30. Oktober 2026, 18:00—21:00 Uhr  
ev. Strandkirche Scharbeutz

Andacht, Gemeinschaft, Workshops, Spielen, Essen,  
Wunschlieder singen, Nachdenken, kreativ werden,  
Abschluss mit Kerzen am Strand.

Die Teilnahme ist kostenlos. Kommt einfach vorbei!  
Wenn ihr mit einer größeren Gruppe kommen möchtet,  
bitten wir um Anmeldung bei Diakonin Carolin Vehres mit  
einer kurzen Nachricht an 015234287847.

(Infos auch bei Pastorin Corinna Schlapkohl oder Diakonin Doris Stobbe)

## **Rockstars auf der Rücksitzbank. Ein persönlicher Rückblick auf das Ehrensache-Festival von Rieke Lüttmann.**

Auf einem unscheinbaren Hof im Süden Hamburgs holen meine Schwester und ich die Headliner des diesjährigen Ehrensache-Festivals ab: die Hamburger Punkrock-Band „Liedfett“. Weil in ihrem Sprinter neben Instrumenten, Technik und Merch kaum Platz für Menschen bleibt, steigen einige der Musiker kurzerhand bei uns in den bunt bedruckten KiJu-Bus. Auf der Fahrt nach Süsel kommen wir schnell ins Gespräch. Daniel, der Frontsänger, erzählt von seiner Jugend bei den christlichen Pfadfindern, Sommerlagern in Schweden und einem abenteuerlichen Hubschrauber-

einsatz. Zwischen Wetter, Fußball und Festivalvorbereitungen vergeht die Fahrt wie im Flug.

Unterdessen herrscht auf dem Festivalgelände schon reges Treiben: Bühne, Pavillons, Lichter, Verkaufs- und Mitmachstände, Foodtruck und JiMs-Bar werden vorbereitet. Über 50 Ehrenamtliche kümmern sich darum, dass alles rechtzeitig fertig wird. In der Orga-Bude laufen die Fäden zusammen – zwischen Schichtplänen, Ohrstöpseln und dem ein oder anderen ermutigenden Wort.

Als der Soundcheck beginnt und der Platz sich füllt, wird spürbar, was hier gemeinsam auf die Beine gestellt wurde. Ein großes Festival, getragen von vielen engagierten Menschen.



# Gottesdienste

**Sonntag,  
27. September**

**11:15**

Familiengottesdienst zum Erntedankfest für Kinder und Erwachsene, Strandkirche, Pastorin Schlapkohl und das Team der Kita Muschelsucher, im Anschluss Brunch im Gemeindehaus

**Sonntag,  
4. Oktober**

**11:15**

Erntedankfest, Strandkirche, Pastorin Schlapkohl, besondere Musik mit Prof Ernst Erich Stender und Henning Rabe, im Anschluss geselliges Beisammensein mit Suppe

**Sonntag,  
11. Oktober**

**11:15**

Gottesdienst, Strandkirche, Pastorin Schlapkohl, im Anschluss Vernissage

**Sonntag,  
18. Oktober**

**11:15**

Goldene Konfirmation, Gottesdienst mit Abendmahl, Strandkirche, Pastorin Schlapkohl

**Sonntag,  
25. Oktober**

**11:15**

Gottesdienst, Strandkirche, Pastorin Jaeger

**Samstag,  
30. Oktober**

**18:00-  
21:00**

Church night für Jugendliche

**Samstag,  
31. Oktober  
Reformationstag**

**11:15**

Gottesdienst, Strandkirche, mit der Kantorei, Pastorin Schlapkohl und Nina Thies,

**Sonntag,  
1. November**

**11:15**

Gottesdienst mit Abendmahl, Strandkirche, Pastorin Schlapkohl

**Sonntag,  
8. November**

**11:15**

Gottesdienst, Strandkirche, Pastorin Schlapkohl

**Sonntag,  
15. November  
Volkstrauertag**

**9:45**

Gottesdienst in der Geroldkirche Klingberg, Pastorin Schlapkohl, im Anschluss Kranzniederlegung

**11.15**

Gottesdienst in der Friedhofskapelle, Scharbeutz, Kammerweg 100, Pastorin Schlapkohl, im Anschluss Kranzniederlegung mit dem Posaunenchor

**Mittwoch,  
18. November  
Buß- und Bettag**

**16:00**

Gottesdienst, Strandkirche, Pastorin Schlapkohl

**Sonntag,  
22. November  
Ewigkeitssonntag**

**11:15**

Gottesdienst zum Gedenken der Verstorbenen, In der Friedhofskapelle Scharbeutz, Kammerweg 100, Pastorin Schlapkohl

**Sonntag,  
29. November  
1. Advent**

**11:15**

Gottesdienst, Strandkirche, Pastor Kramer, im Anschluss Vernissage

**Samstag,  
5. Dezember**

**17:00**

Adventssingen an der Geroldkirche, mit dem Posaunenchor und Pastorin Jaeger

**Sonntag,  
6. Dezember  
2. Advent**

**11:15**

Gottesdienst, Strandkirche, Pastorin Schlapkohl



Wir suchen noch Tannenbäume für unsere Weihnachtsgottesdienste in der Geroldkirche und in der Strandkirche. Wer hat einen geeigneten Baum im Garten und möchte ihn für unsere Kirche spenden? Wir holen ihn gerne ab. Melden Sie sich in unserem Kirchenbüro!

**Einbruch in unserer Kirche.** Als wir am Sonntagmorgen, dem 13. September, unsere Kirche betraten, um sie für den Gottesdienst vorzubereiten, mussten wir mit Bestürzung feststellen, dass in der Nacht eingebrochen worden war.

Die Einbrecher haben mehrere Gegenstände aus unserer Kirche entwendet. Dazu gehören eine Lampe sowie 9 von 12 Wandkerzenhaltern aus Messing. Außerdem wurden 4 Altarleuchter gestohlen.



Besonders betroffen sind wir, weil es sich bei den gestohlenen Gegenstän-

den nicht einfach um beliebige Dinge handelt. Für unsere Kirchengemeinde haben sie einen großen ideellen Wert. Sie gehören seit vielen Jahren zur Ausstattung unserer Kirche und haben zahlreiche Gottesdienste und besondere Veranstaltungen begleitet.



So wurden beispielsweise 1992 insgesamt sechs Altarleuchter für damals 6.420 D-Mark angeschafft. Vier dieser Leuchter wurden nun gestohlen. Die Kerzenwandhalter wurden im August 1997 für 1.800 D-Mark erworben. Auch wenn diese Anschaffung schon viele Jahre zurückliegt, sind die Gegenstände für unsere Gemeinde nach wie vor von großer Bedeutung.

Darüber hinaus wurden 20 Notenständerleuchten entwendet. Diese werden vom Posaunenchor insbesondere für Auftritte in der dunklen Jahreszeit benötigt. Der Wiederbeschaffungswert dieser Leuchten liegt bei etwa 650 bis 700 Euro.

Für die Täter dürfte der Materialwert der gestohlenen Gegenstände hingegen vergleichsweise gering sein. Die Polizei gab uns den Hinweis, dass Einbrecher ihr Diebesgut häufig wegwerfen, wenn sie feststellen, dass es sich nicht gewinnbringend verkaufen lässt. Deshalb unsere herzliche Bitte:

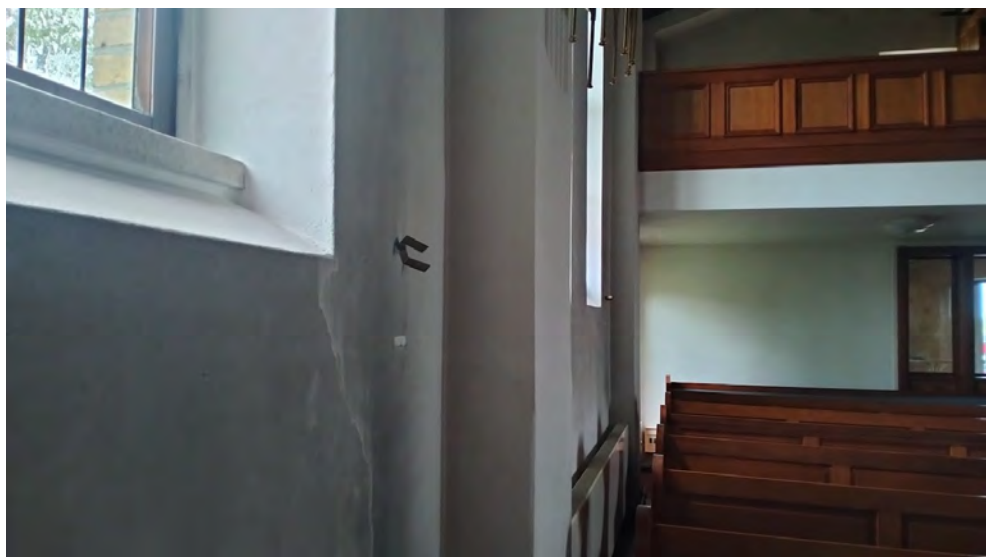
Falls jemand die gestohlenen Gegenstände findet – beispielsweise in einem Gebüsch, am Wegesrand oder an einem anderen ungewöhnlichen Ort – bitten wir dringend darum, die Polizei oder die Kirchengemeinde zu informieren.

Vielleicht tauchen die Gegenstände

auf diese Weise doch wieder auf und können an ihren Platz in unserer Kirche zurückkehren.

Der Einbruch hat uns nicht nur wegen des entstandenen Schadens betroffen gemacht. Eine Kirche ist ein Ort des Gebets, der Gemeinschaft und des Vertrauens. Umso trauriger ist es, wenn dieser besondere Ort zum Ziel eines Einbruchs wird.

Wir hoffen sehr, dass sich Hinweise ergeben und zumindest ein Teil der gestohlenen Gegenstände wieder zu uns zurückfindet. Für jede Unterstützung und jeden Hinweis sind wir dankbar.



### Yassin Hassan - Realistische Zeichnungen und Malerei.

Die Galerie an der Strandkirche Scharbeutz zeigt realistische Buntstift- und Kohlezeichnungen in virtuos-technischer Perfektion und Acrylmalerei des kurdisch-irakischen Künstlers Yassin Hassan. Yassin Hassan lebt und arbeitet bei Sereetz. Im Mittelpunkt seines künstlerischen Schaffens stehen die realistische Malerei und Zeichnung.



Mit großer Leidenschaft widmet er sich der Darstellung von Menschen, Porträts und Tieren. Dabei legt er besonderen Wert auf Ausdruck, Emotion und eine detailgetreue, lebendige Darstellung. Zu seinen bevorzugten Techniken gehören

Buntstift- und Kohlezeichnungen auf Papier und Acrylmalerei auf Leinwand.



Seine Werke entstehen mit viel Liebe zum Detail und erzählen jeweils ihre eigene Geschichte. Yassin Hassan nimmt regelmäßig an Kunstausstellungen in Norddeutschland teil und ist Mitglied im Förderverein Bildende Kunst Ostholstein e.V. Auftragsarbeiten übernimmt er gerne.

Die Ausstellung wird eröffnet am Sonntag, den 11. Oktober 2026 um 12:15 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst um 11:15 Uhr. Zu beidem wird herzlich eingeladen. Die Ausstellung läuft bis zum Sonntag, 22. November 2026, und ist zu sehen jeweils Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie an Sonntagen von 12:30 bis 15:00 Uhr.

**Heidi Niehaus zeigt Winterträume. Kleine und große Kunstwerke kalligraphisch inspiriert.** Bei der Konzeption dieser Ausstellung kamen mir Erinnerungen an weite ruhige Winterlandschaften in den Sinn, an warmes Kaminfeuer nach einem Winterspaziergang, an das Glitzern der Bäume im Mondlicht, an geselliges Singen in froher Runde, an den Duft aus der Plätzchenküche, an heimliches Gestalten oder Aussuchen von Geschenken, an die Vorfreude auf Weihnachten. Texte und Aphorismen inspirieren mich zu meist abstrakter Umsetzung in Bilder auf Papier oder Leinwand mit hochpigmentierten farbigen Tuschen. Atem und Bewegung sind tragende Elemente bei der Ausführung, vor allem in großformatigen Bildern. Kleine Arbeiten, oftmals in Kartenformat, stellen den lesbaren Text originell gestaltet in den Vordergrund: Hier finden sich Gedichtzeilen, Weihnachtskarten, Rezepte und „Schmunzelware“.

mit einer Einführung und Musik von Hans Niehaus und zur Finissage am Sonntag, den 10.01.2027 um 12:15 Uhr mit einer „amerikan.“ Versteigerung eines Bildes zugunsten von „Ärzte ohne Grenzen“ und Musik von Hans Niehaus.



*Heidi Niehaus*

Alle Werke – für den großen und den kleinen Geldbeutel – können erworben werden.

Herzliche Einladung an alle Kunstinteressierten, besonders zur Vernissage am 29.11.2026 (1. Advent) um 12:15 Uhr

Öffnungszeiten: Jeden Sonntag nach dem Gottesdienst 12:15 – 13:15 Uhr  
Werktags während der Bürozeiten: 9:00 - 12:00 Uhr  
Kontakt für Besuche außerhalb der Öffnungszeiten: Tel.0174 90 765 86 und [www.heidiniehaus.com](http://www.heidiniehaus.com)

**Innehalten und Zeit nehmen:** Der Tod einer/s nahen Angehörigen ist eine Zäsur. Wenn es Ihnen möglich ist, steigen Sie aus dem Alltag aus.

Nehmen Sie sich Zeit, in Ruhe Abschied zu nehmen. Sie ist kostbar! Öffnen Sie ein Fenster, zünden Sie eine Kerze an und verbringen Sie bewusst Zeit bei der verstorbenen Person. Laden Sie Familie und Freunde dazu ein.

Gemeinsam können Sie sprechen, beten, singen oder schweigen. Einen Bestatter müssen Sie nicht sofort rufen. Sie können eine Pastorin/ einen Pastor bitten, die verstorbene Person auszusegnen.

Sollte eine Totenwache zuhause nicht möglich sein, können Sie die verstorbene Person auch beim Bestatter noch einmal sehen und in Ruhe Abschied nehmen.

**Eine Trauerfeier planen:** Im Trauergespräch mit Ihrem/Ihrer Pastor/in können Sie Ihre Wünsche für die Trauerfeier besprechen. Persönliche Erinnerungen sowie Musik- und Liedwünsche geben dem Abschied eine ganz eigene Note. Wichtig ist das gemeinsame Singen im

Trauer Gottesdienst, auch wenn, Sie das Gefühl haben, dass Sie selbst in dem Moment des Abschiednehmens nicht singen können.

Wichtig ist auch, dass Nachbarn, Kollegen und Bekannte, am Grab die Möglichkeit bekommen, Ihnen als Angehörige ihr Beileid auszusprechen.

Am Sonntag nach der Trauerfeier, wird im Gottesdienst Fürbitte für Ihren verstorbenen Angehörigen gehalten. Sie können mit Ihrem Pastor/Ihrer Pastorin auch einen anderen Sonntag für die Fürbitte verabreden.

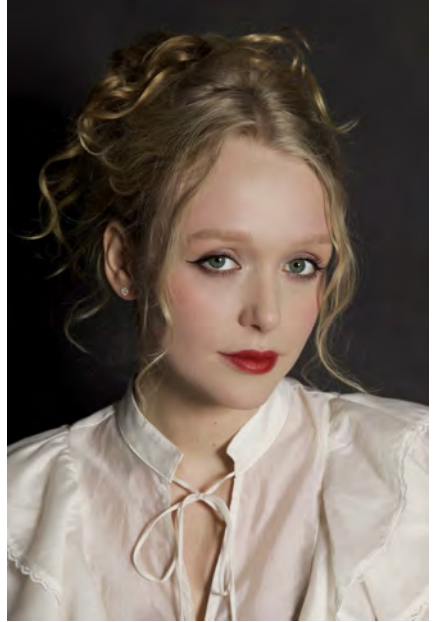
**Gemeinsam essen und trinken:** Ein gemeinsames Beisammensein nach der Beerdigung verbindet die Trauernden. Gespräche, Erinnerungen und gemeinsames Essen können Halt geben.

**Erinnerungsrituale entwickeln:** Für die einen ist es die Grabpflege, für andere vielleicht ein Tannenzweig vom Weihnachtsbaum, der aufs Grab gelegt wird. Wieder andere kochen am Geburtstag oder Todestag das Lieblingsessen, schauen Fotos an oder erzählen Geschichten über die verstorbene Person. Solche Rituale können die Verbundenheit ausdrücken und der Trauer bewusst Raum geben.

*Schauen Sie selbst, was für Sie stimmig ist und Ihnen hilft, Ihre Trauer zu verarbeiten.*

Liebe Gemeinde, Mein Name ist Pelageya Kostina, ich studiere Kirchenmusik und Orgel an der Musikhochschule in Lübeck und möchte die Gelegenheit nutzen mich kurz vorzustellen. Ich werde die Kantorei vertretungsweise bis Ostern 2027 leiten.

Ich freue mich auf ihr zahlreiches Erscheinen!



*Pelageya Kostina*

Der Chor freut sich über Verstärkung in allen Stimmelage. Willkommen sind alle - unabhängig von Chorerfahrung oder Notenkenntnissen. Entscheidend ist nicht die musikalische Fortbildung, sondern die Freude daran gemeinsam Musik zu machen.

Geprobt wird jeden Donnerstag um 16:45 Uhr im Gemeindehaus Scharbeutz.

*Wächst Ihnen die  
Gartenarbeit über den Kopf?*

Wir  
helfen  
gerne:

- Gartenpflege von A bis Z
- Bepflanzungen jeder Art
- Baum- u. Heckenschnitt
- Abfuhr von Gartenabfällen
- ... und vieles mehr

*Rufen Sie uns an!*

**Blumenhof**



**Gärtnerei Meyer-Ottens**  
Blumenhof 7-9  
23689 Pansdorf  
Tel.: 04504-5952  
mail@gaertnerei-blumenhof.de

## Überwinterung von Kübelpflanzen

In der Ev.-Luth. Strandregion, bestehend aus den Kirchengemeinden Niendorf, Scharbeutz, Gleschendorf, Süsel im Ev.-Luth. Kirchenkreis Ostholstein ist baldmöglichst die Stelle eines / einer

**B-Kirchenmusikers / Kirchenmusikerin (w/m/d)**  
**(100%, unbefristet)**

zu besetzen.

Die Region ist durch den Ostsee-Tourismus und den ländlichen Raum geprägt. Die Gemeinden feiern Gottesdienste in verschiedener Form und an unterschiedlichen Orten. Wir verstehen Kirchenmusik als eine Form der Verkündigung und wichtiges Element des Gemeindeaufbaus. Die Gemeinden sind momentan auf dem Weg zu einer musikalischen Zusammenarbeit und freuen sich auf Impulse der / des künftigen Stelleninhaberin / Stelleninhabers. Wir suchen eine teamfähige, engagierte, kommunikative und den Menschen zugewandte Persönlichkeit mit pädagogischer und sozialer Kompetenz. Sie sollte alle Altersgruppen im Blick haben und bereit sein mit musikbegeisterten Menschen auf unterschiedlichem Niveau zu arbeiten.

Wir wünschen uns von Ihnen:

- Freude an Orgelspiel, Chorleitung und projektorientierter Konzertarbeit in unterschiedlichen Stilrichtungen
- Aufbau und Koordination einer neu regional aufgestellten Kirchenmusik in den Gemeinden
- Gottesdienste und Amtshandlungen in Zusammenarbeit mit den nebenberuflichen Organistinnen und Organisten
- Die Chorarbeit sollte neu strukturiert werden unter Einbeziehung der bisher vorhandenen Gruppen. Wir wünschen uns eine Chor- und Ensemblearbeit, die verschiedene Stile anbietet und unterschiedliche Altersgruppen erreicht. Diese Arbeit soll übergemeindlich-regional gedacht werden. Musikalische Schwerpunkte können durch den neuen Stelleninhaber/ die neue Stelleninhaberin gesetzt werden.

In Niendorf erwartet Sie eine Ahrend-Orgel (II/14) aus dem Jahr 2023, in der Strandkirche Scharbeutz eine Becker-Orgel (II/11) von 1959 (erweitert 1981), in Gleschendorf eine von P. Bruhn+Sohn 1985 erbaute Orgel (II/22) und in Süsel eine Marcussen-Orgel, 1858 erbaut. Darüber hinaus stehen an den Dienstorten verschiedene Tasteninstrumente und Band-Equipment zur Verfügung. Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Scharbeutz wird Anstellungsträger sein, ein Büro für die regionale Kirchenmusik wird zur Verfügung gestellt.

Die Bezahlung erfolgt nach dem TV KB. Bei der Wohnungssuche sind die Kirchengemeinden gerne behilflich. Gesundheitliche Zusatzleistungen (WellPass) werden gewährt, ebenso ist eine Teilnahme am Bikeleasing möglich.

Für diese Arbeit ist ein eigenes Kfz erforderlich.

Voraussetzung ist die Mitgliedschaft in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland oder einer anderen Gliedkirche der Ev. Kirche in Deutschland (EKD) oder einer Kirche, mit der die Evangelische Kirche in Deutschland in Kirchengemeinschaft verbunden ist.

Bewerbungen erbitten wir digital in EINER pdf-Datei bis zum 28.10.2026 an Kreiskantorin KMD Antje Wissemann [antje.wissemann@kirche-eutin.de](mailto:antje.wissemann@kirche-eutin.de)

Die persönliche Vorstellung ist geplant für den 21. November 2026.

Auskünfte geben: Holger Höhn (Kirchengemeinderat): [Holger.Hoehn@kk-oh.de](mailto:Holger.Hoehn@kk-oh.de),  
Kreiskantorin KMD Antje Wissemann: Tel.: 04521-701314  
oder E-Mail: [antje.wissemann@kirche-eutin.de](mailto:antje.wissemann@kirche-eutin.de),  
LKMD HansJürgen Wulf: [Hans-Juergen.Wulf@lka.nordkirche.de](mailto:Hans-Juergen.Wulf@lka.nordkirche.de)

## Beerdigungen

Kurt Schmidt, Scharbeutz, 93 Jahre  
Doris Ina Elisabeth Harms, 88 Jahre  
Petra Anne-Marie Behr, Köln, 86 Jahre  
Dagmar Biedermann, Pönitz am See, 61 Jahre

## Trauungen

Alexa Celine Treusch-Hasmann, geb. Treusch und  
Jonas Dominique Hasmann

Laura Blendek-Lüdtke, geb. Lüdtke und Bjarne Blendek-  
Lüdtke, geb. Blendek

## Taufen

Luca Friedrich Blome, Scharbeutz  
Martha Radtke, Scharbeutz  
Nija Amira Kalac, Melle  
Dzengis Feris Kalac, Melle  
Merle Brandt, Stuenborn  
Theo Mino Bartz, Toppenstedt  
Alina Lara Himmelmann, Scharbeutz  
Titus Kratzenberg, Scharbeutz  
Lene Wohler, Scharbeutz  
Mats Luca Latendorf, Scharbeutz  
Malio Kian Mielke, Lübeck  
Jakob Jung, Haffkrug  
Aaron Gräper, Pansdorf  
Piet Karl Tehsmann, Gleschendorf  
Ella Auri Tehsmann, Gleschendorf  
Theodor Emil Struve, Lübeck  
Liam Hamann, Gleschendorf  
Olga Stoll, Geesthacht

## Taufen

Elisabeth Sophie Paul, Haffkrug  
Markus Paul, Haffkrug  
Malou Törker, Stockelsdorf  
Emmi Stammer, Haffkrug  
MARIKE WUCHERPFENNIG, Hamburg  
Jelle Bockfeld, Reeßum-Taaken  
Till Schöne, Sottrum  
Kayo Wandel, Klingberg

*Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.*

Pansdorf

Eutiner Straße 104  
Telefon: 04504 – 1842

Lübeck

Ostpreußenring 23  
Telefon: 0451 – 7099770

Bad Schwartau

Eutiner Ring 6  
Telefon: 0451 – 16082660

Online

Info@lociks.de  
www.lociks.de



|                                 |                                                                                                                                                                             |
|---------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Kirchenbüro</b>              | Claudia Dabelstein-Kunert, Strandallee 111, 23683 Scharbeutz, Tel: 04503/72152, Fax: 04503/75786, kg-scharbeutz@kk-oh.de, Di + Fr 8:00 - 10:00 Uhr                          |
| <b>Pastorinnen</b>              | Dr. Corinna Schlapkohl, Tel: 04503/75275, corinna.schlapkohl@kk-oh.de<br>Karoline Jaeger, Tel: 04521/8302668, 0152/344553024, karoline.jaeger@kk-oh.de                      |
| <b>Kirchengemeinderat</b>       | 1. Vorsitzende: Gerdi Schmidt, Tel: 04503/73010<br>Fax: 04503/74686                                                                                                         |
| <b>Kindertagesstätte</b>        | Schmiedestraße 6, 23683 Scharbeutz, Tel: 04503/73101, kita.scharbeutz@kk-oh.de, Leitung: Johanna Leichsenring, Träger: ev.-luth. KiTa-Werk Ostholstein, Tel.: 04521/8005663 |
| <b>Kinder- und Jugendarbeit</b> | Diakonin Doris Stobbe, Tel: 0170/1044465, 04524/74959, doris.stobbe@kk-oh.de                                                                                                |
| <b>Kirchenmusik</b>             | Zur Zeit vakant                                                                                                                                                             |
| <b>Senior*innen</b>             | Gerdi Schmidt, Tel: 04503/73010                                                                                                                                             |
| <b>Posaunenchor</b>             | Holger Höhn, Tel. 04524/9161, hoehn23684@t-online.de                                                                                                                        |
| <b>Krabbelgruppe</b>            | Sabrina Molsen, kinder@molsen.info                                                                                                                                          |
| <b>Galerie</b>                  | Mo—Fr 9:00—12:00 Uhr, Cathrin Schulz-Mirbach, Tel. 0162/6986975                                                                                                             |
| <b>Friedhofsverwaltung</b>      | Heike Henningsen und Claudia Dabelstein-Kunert, 04503/700613, Strandallee 111, 23683 Scharbeutz, friedhofsverwaltung-strand@kk-oh.de, Mo, Mi, Do 9:00-12:00 Uhr             |
| <b>Friedhof</b>                 | Kammerweg 100, Borris Mayes, Tel: 0157/52471371                                                                                                                             |
| <b>Bankverbindung</b>           | Sparkasse Holstein, IBAN DE68213522400008001430<br>BIC NOLADE21HOL                                                                                                          |